

3. Punktspiel Herbst 2020 C-Jugend SG Röhrmoos gegen SG Riedmoos / Inhausen

Denkbar schlechte Umstände umrahmten den Spieltag unserer C-Jugend am 03.10.20 gegen die SG Riedmoos / Inhausen. Krankheits- und verletzungsbedingt konnte man von Beginn an nur mit neun Feldspielern plus Torhüter in die tabellarisch richtungsweisende Auseinandersetzung starten. Erschwerend kam Quirin`s fataler Rückpass hinzu welcher schon in der ersten Minute zum 0 – 1 Gegentreffer führte, da musste einem schon Angst und Bange werden – doch weit gefehlt! Nur 120 Sekunden später setzte sich Maximilian an der rechten Seitenlinie durch, steckte dem aushelfenden Musso perfekt in den Laufweg, womit dieser mit seinem Torerfolg die Partie wieder auf Remis stellen konnte. Auch danach blieben die Jungs trotz Unterzahl spielbestimmend und drängten die Gäste oftmals an den Rand des eigenen Strafraums. Die Spielfreude gipfelte schließlich im 2 – 1, Quirin zirkelte eine Ecke **direkt** ins Riedmooser Maschengeflecht, das soll ihm erst mal jemand nachmachen, klasse. Mit vielen Gelegenheiten verziert dauerte es bis zur 21. Minute bis Jakob vertikal auf Musso vorlegte, welcher darauf hin abgebrüht zum 3 – 1 Zwischenergebnis einschiebt. Das ist mal ein 1A-Einstand könnte man sagen! Jakob krönte seine Leistung im ersten Durchgang per Kopf zum 4 – 1, Quirin servierte hier maßgeschneidert. In der zweiten Halbzeit musste man hinterfragen ob die Kraft auf Seiten der platzstellenden SG reichen würde, ein folgenloser „Hallo-Wach-Abschluss“ des Widersachers unterstrich dieses Fragezeichen zunächst vehement. Als jedoch Timon im 16er gelegt wurde und Jakob per Elfmeter das 5 – 1 markierte, durfte man als Fan sich jetzt schon etwas zurücklehnen, daran tat auch das 5 – 2, gleichfalls aus einem Penalty resultierend, keinen Abbruch. Viele, viele Gelegenheiten auf mehr (Michi, Timon, Kilian) blieben ohne Konsequenzen für die Gäste, erst nachdem sich Musso mit einem Steilpass auf Jakob revanchierte stand es 6 – 2 und als der umtriebige Jakob mit dem Schlusspfiff einer Eckenhereingabe nachsetzte war der verdiente **7 – 2 Endstand** endgültig besiegelt. Ohne jegliche Schmälerung der heutigen Vorstellung: mit zehn Mann solch ein Chancenfeuerwerk abzubrennen verdient höchsten Respekt und doch sollten gegen stärkere Kontrahenten die sich ergebenden Möglichkeiten effizienter verwertet werden, dann gelangt unsere Elf von alleine in die angestrebten Sphären der Tabellenwertung – weiter so!

Kader:

Benedikt, Joshua, Kilian, Timon, Michi, Joshua,
Maximilian, Sebastian Z., Quirin, Musso